

Rathaus Leutershausen am Markt 1 - 3 Sitzungssaal 1. Stock

Tagesordnung der Stadtratssitzung vom Dienstag, den 25.11.2014 - 19.30 Uhr - Öffentliche Sitzung

1 Protokollgenehmigung(en)

Sachverhalt:

Tagesordnungspunkt wurde nicht behandelt, da kein Protokoll zur Genehmigung vorgelegen hat.

2 Altmühlbrücke in Frommetsfelden Kostenvergleich für Hochwasserbrücke zwischen

- Sanierung nicht gefördert und

- Ersatzneubau gefördert

Sachverhalt:

Im Rahmen der Brückensanierung wurden vom Ing. Büro Wopperer, wegen der Fördermöglichkeiten, Gespräche mit der Reg. von Mittelfranken geführt. Das Ing. Büro Wopperer ist bisher, da die Brücke unter Denkmalschutz steht und auch aus Kostengründen, immer von einer Sanierung ausgegangen, d.h. auch für die angebaute Hochwasserbrücke. Die Reg. von Mittelfranken machte deutlich, dass es eine Förderung nur geben kann, wenn begründete Verbesserungen an der Brücke vorgenommen werden. In diesem Zusammenhang machte sie den Vorschlag, die bestehende Hochwasserbrücke, durch einen Ersatzneubau zu ersetzen.

Das Ing. Büro Wopperer wurde nun aufgefordert die Kosten für einen Ersatzneubau der Hochwasserbrücke zu ermitteln, damit ein Vergleich zwischen den bisherigen Kosten für die Sanierung, die nicht gefördert werden und dem Ersatzneubau, der gefördert wird, möglich ist. Durch einen Ersatzneubau der Hochwasserbrücke könnte auch die Tragfähigkeit der gesamten Brücke deutlich erhöht werden.

Aus der beiliegenden Gegenüberstellung vom Ing. Büro Wopperer ist ersichtlich, dass die Sanierung der Hochwasserbrücke mit Stütz- und Flügelwänden (ohne Förderung) 211.018,50 € kostet und der Ersatzneubau der Hochwasserbrücke mit Stütz- und Flügelwänden (mit Förderung) 258.907,42 €, d.h. der geförderte Ersatzneubau würde um 47.888,93 € teurer als die Sanierung. Im Bereich der historischen Brücke werden Instandsetzungen und Verstärkungen durchgeführt, die gefördert werden.

Beschluss:

Da durch den Ersatzneubau die Tragfähigkeit und die Langlebigkeit der Brücke erhöht werden kann, wird dem Vorschlag der Reg. von Mittelfranken, die Hochwasserbrücke durch einen förderfähigen Ersatzneubau zu ersetzen, zugestimmt. Vom Ing. Büro Wopperer soll eine genauere Kostenberechnung vorgelegt werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 16

Nein-Stimmen: 0

Persönlich beteiligt: 0

3 Mitteilungen

Herr Heß teilt mit das vom Büro Härtfelder ein Honorarangebot für die Zweitplanung zur Kläranlagensanierung vorgelegt wurde. Gemäß dem Honorarangebot wird die Sanierung der Abwasserkanäle mit 60.000 € und die Sanierung der Sammelkläranlage mit 110.000 € angeboten.

4 Wünsche und Anfragen

Frau Boch erkundigt sich nach dem Sachstand bezüglich des geplanten Baugebiets in Neunkirchen.

Vom Büro Härtfelder ist ein Entwurf für einen Bebauungsplan vorhanden. Da jedoch bei dem Eigentümer an einer Umlegung der Grundstücke wenig Interesse besteht und die Bauplätze zu weit auseinander liegen würden, kann der Bebauungsplan momentan nicht weiter vorangetrieben werden. Den Bauinteressenten wurden aber vom Landratsamt Ansbach Möglichkeiten zur Bebauung in Neunkirchen aufgezeigt.

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.